

Pressemitteilung

10. April 2024

Sparkasse Hildesheim Goslar Peine präsentiert Geschäftsjahr 2023: „Wir sind ein Stabilitätsanker in der Region“

**Sparkasse begleitet ihre Kunden als zuverlässiger Partner
auch durch verwirrende Zeiten / Bilanzsumme 9,25 Mrd. Euro /
Kundeneinlagen 7,2 Mrd. Euro / Jahresüberschuss 12,8 Mio.
Euro / Gesamtnutzenstiftung 3,4 Mio. Euro**

Die Sparkasse Hildesheim Goslar Peine stellte im Rahmen eines Pressegesprächs ihren Jahresabschluss für das Jahr 2023 vor. Sie blickt „zufrieden“ auf ein von Veränderungen geprägtes Geschäftsjahr 2023 zurück. „Wir haben viele Herausforderungen zusammen mit unseren Kundinnen und Kunden gemeistert. Das spiegelt sich auch in unseren Ergebnissen wider“, sagt der Vorstandsvorsitzende Jürgen Twardzik. „Angesichts der Rahmenbedingungen sind wir zufrieden. Wichtig ist, dass wir in jeder Situation als verlässlicher Partner an der Seite unserer Kunden standen und stehen“ – so charakterisiert Jürgen Twardzik, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine, das Geschäftsjahr 2023.

Geschäftsjahr 2023

Die Bilanzsumme ändert sich nur geringfügig und liegt bei 9,25 Mrd. Euro. Die Kundeneinlagen entsprechen dem Niveau von 2023: 7,158 Mrd. Euro. Im Jahr 2023 kehrten die Zinsen zurück. Dies hat die Entwicklung maßgeblich geprägt. Die in der Niedrigzinsphase stark angestiegenen täglich fälligen Geldern wurden durch den Zinsanstieg zum Teil in längerfristige Anlagen umgewandelt. „Nach vielen Jahren historisch niedriger Zinsstände können wir wieder deutlich höher verzinsen. Wir haben als eine der ersten Sparkassen wieder Zinsen gezahlt. Dabei haben wir Bestands- und Neukunden gleichbehandelt und haben bewusst auf Lockangebote verzichtet“, betont Jürgen Twardzik. Nach seinen Angaben werden klassische Sparprodukte wie zum Beispiel Sparkassenbriefe wieder für Kundinnen und Kunden attraktiv.

Das Kundenkreditvolumen konnte gegenüber dem Vorjahr leicht auf 6.545,3 Mio. Euro (+0,1 %) ausgebaut werden. Nennenswert

zugelegt haben die Volumina der öffentlichen Haushalte. Die Kredite an Unternehmen und Privatpersonen liegen etwa auf dem Niveau des Vorjahres.

Im Firmenkundengeschäft konnte das Kreditvolumen leicht gesteigert werden (+58 Mio. Euro) und liegt gerundet weiterhin beim Vorjahreswert von 2,8 Mrd. Euro.

Im Baufinanzierungsgeschäft, eines der Kernkompetenzen der Sparkasse, ist das Unternehmen auch in verwirrenden Zeiten erfolgreich. „Wir sind der größte Immobilienfinanzierer in unserem Geschäftsgebiet und begleiten selbst in schwierigen Zeiten rund 150 Familien pro Monat in ihr neues Zuhause. In guten Jahren waren es sogar rund 400. In der Summe haben wir im Jahr 2023 rund 1.700 Familien (Vorjahr 2.800) ins Eigenheim begleitet und das mit einem Finanzierungsvolumen von 346 Mio. Euro (Vorjahr 628 Mio. Euro)“, freut sich Vorstandsmitglied Ingmar Müller. Solche Erfolge will die Sparkasse nicht einfach auf sich beruhen lassen. Vielmehr will sie immer besser werden – zum Nutzen ihrer Kundinnen und Kunden. Bei der Baufinanzierung bietet die Sparkasse jetzt eine einzigartige Perspektive. Neben dem eigenen Angebot zeigt sie ihren Kundinnen und Kunden auch die besten Baufinanzierungen aus dem Angebot von über 150 Banken. „Dies erspart viel Zeit und zusätzliche Wege. „Unser Ziel ist es, nicht nur absolute Transparenz zu bieten, sondern ein verlässlicher Ansprechpartner zu sein, der bei jedem Schritt des Baufinanzierungsprozesses unterstützt und begleitet“, so Ingmar Müller weiter.

Die Kernkapitalquote konnte gesteigert werden. Nach Feststellung des Jahresabschlusses durch den Verwaltungsrat im Juni 2024 steigt das Kernkapital um 69,2 Mio. Euro. Die Kernkapitalquote liegt dann bei 15,88 %. Der Jahresüberschuss steigt auf 12,8 Mio. Euro. „Wir sind und bleiben eine substanzstarke Sparkasse. Unser Jahresergebnis nutzen wir zur Stärkung des Eigenkapitals und damit als Basis für weiteres Wachstum und Stabilität. Damit sichern wir unter anderem unsere Zukunft in unsicheren Zeiten ab. Denn als Sparkasse müssen wir unser Eigenkapital selbst erwirtschaften. Für unsere Kunden und für unsere Region ist eine stabile Sparkasse als Anker unersetzlich“, so Twardzik weiter.

Das zufriedenstellende Ergebnis führt Twardzik auf das große Vertrauen seitens der Kunden und das Engagement der Mitarbeitenden zurück. Für beides sprach er im Namen des Gesamtvorstandes seinen Dank aus.

Erfolgreiches Firmenkundengeschäft

Der Service der Sparkasse im Firmenkundengeschäft geht weit über das Kreditangebot hinaus. „Wir helfen unseren Firmenkunden bei der digitalen Transformation. Über unser Firmenkundenportal stellen wir viele Services zur Verfügung. Zudem begleiten wir mit unseren Partnern bei dem immer wichtiger werdenden Thema der Unternehmensnachfolge“ so Vorstandsmitglied Ingmar Müller.

Im Jahr 2023 hat die Sparkasse 102 Existenzgründern mit einem Kreditvolumen von ca. 8 Mio. Euro begleitet – darunter 73 Neugründungen, 23 Übernahmen und 4 Beteiligungen.

„Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, unsere Kompetenz im Bereich der Finanzierung des Technologietransfers kontinuierlich auszubauen. Durch die enge Zusammenarbeit mit Experten und Unternehmen aus der Branche sowie einer stetigen Weiterbildung unserer Mitarbeitenden wird darüber hinaus eine optimale Unterstützung unserer Kundinnen und Kunden gewährleistet“, so Ingmar Müller.

Privatkundengeschäft und Beratung

Nach ihrem Omnikanal-Versprechen bietet die Sparkasse gleichermaßen hochwertige Beratung vor Ort in den Geschäftsstellen wie moderne digitale Leistungen, die das Leben einfacher machen. „Wir bieten unseren Kunden alle Wege, aus denen sie dann wählen können. Dass das immer stärker genutzt wird, sehen wir als Erfolg unserer Strategie“, sagt Vorstandsmitglied Steffen Lange.

Seit Jahresanfang 2023 hat die Sparkasse ihre Geschäftsstellen Bad Salzdetfurth, Clausthal, Edemissen und Salzgitter-Bad sowie die SB-Geschäftsstellen Abbensen, Baddeckenstedt, Drispfenstedt, Harzturm und Ohlhof umgebaut, modernisiert oder neu errichtet. „Die Investition in unsere Standorte heißen auch: wir bleiben in der Fläche präsent. Dafür schaffen wir moderne Räumlichkeiten mit einer zukunftsweisenden Gestaltung“, betont Steffen Lange.

Online-affine Kundschaft findet bei der Sparkasse ein attraktives Angebot. So nutzen jetzt 200.000 Kundinnen und Kunden (Vorjahr: 184.000) das Online-Banking der Sparkasse. 100.000 davon nutzen die Sparkassen-App. Die App wurde jüngst wieder erneut mehrfach "hervorragend" getestet: Testsieger im Test des Handelsblatts „Die besten im mobilen Bankgeschäft“ (März 2024); Testsieger bei der Zeitschrift „Chip“, die im Jahr 2023 die 11 populärsten Multibanking-Apps testete sowie Bestnoten vom Münchner

Institut für Vermögensaufbau (IVA), das exklusiv für die Zeitschrift Capital 33 Banking-Apps getestet hat.

Sparkassenkunden können mit dem Mehr.Giro-Partnernetzwerk regional profitieren und beim Shopping und bei der Inanspruchnahme von Dienstleistungen von attraktiven Geld-zurück-Vorteilen profitieren. „Im letzten Jahr haben wir die magische Grenze von 500.000 Euro ausgezahlt Cashback überschritten. Mittlerweile liegt der Wert sogar schon bei weit über 600.000 Euro. Im April 2023 konnte die bisher höchste Cashback-Summe eines einzelnen Kunden ausgezahlt werden: 1.099 Euro“ sagt Steffen Lange.

Engagement / www.heimatherzen.de

Unverändert hoch ist die Gesamtnutzenstiftung der Sparkasse. Sie beträgt rund 3,4 Mio. Euro und beinhaltet u. a. Spenden, Sponsoring, sowie Stiftungs- und Gewinnausschüttungen. Im Jahr 2023 hat die Sparkasse über 1.250 Projekte in der Region unterstützt.

Mit ihrer mittlerweile fest etablierten Förder- und Spendenplattform www.heimatherzen.de bietet die Sparkasse darüber hinaus eine kostenlose Möglichkeit, Organisationen und Spender zusammenzubringen. Damit hat die Sparkasse ihr eigenes Engagement maßgeblich erweitert. Im Jahr 2023 hat die Sparkasse über 3.800 Privatspenden mit einer Summe von 120.000 Euro für Vereine in der Region eingesammelt.

Mitarbeitende

Der Sparkassenvorstand betonte, dass die Ergebnisse des Jahres 2023 nur durch das Engagement der mehr als 1.200 Mitarbeitenden erreicht werden konnte. Dazu Jürgen Twardzik: „Wir bieten unseren Mitarbeitenden mehr als Geld. Denn das sind sie uns wert. Wir investierten letztes Jahr 1,5 Mio. Euro in die Fortbildung unserer Mitarbeitenden. Zudem bieten wir ein umfangreiches Gesundheitsmanagement, Bike-Leasing, Mobiles Arbeiten, flexible Arbeitszeitmodelle und moderne Arbeitsplätze mit neuester Technik.“

Resümee

Insgesamt blickt die Sparkasse Hildesheim Goslar Peine „zufrieden“ auf das Jahr 2023 zurück und blickt optimistisch auf den weiteren Verlauf des Jahres 2024. Angesichts der verwirrenden Zeiten sieht es Sparkassenvorstand Jürgen Twardzik als entscheidend an, dass Kundinnen und Kunden der Sparkasse dennoch ihre finanziellen Ziele nicht aus den Augen verlieren. „Darum unterstützen wie

sie dabei, auch jetzt in finanziellen Fragen gut aufgestellt zu sein“, betont er abschließend.

Die Sparkasse Hildesheim Goslar Peine in Zahlen (31.12.2023)

Geschäftsstellen:	40
SB-Standorte:	41
Mitarbeitende:	1.243; davon 64 Auszubildende (Vorjahr 1.240; 55)

Wichtige Bilanzkennzahlen (in Klammern der Vorjahreswert)

Bilanzsumme:	9,255 Mrd. Euro (9,295 Mrd. Euro)
Jahresüberschuss:	12,8 Mio. Euro (10,6 Mio. Euro)
Kundenkreditvolumen:	6,545 Mrd. Euro (6,536 Mrd. Euro)
Kundeneinlagen:	7,158 Mrd. Euro (7,210 Mrd. Euro)
Gesamtnutzenstiftung	3,4 Mio. Euro (2,9 Mio. Euro)

Für Rückfragen oder weitere Informationen stehen zur Verfügung:

Sparkasse Hildesheim Goslar Peine
Rathausstraße 21-23, 31134 Hildesheim
Vorstandsstab
Elke Brandes, Leiterin Vorstandsstab
elke.brandes@sparkasse-hgp.de
Telefon: 05121 871-2475
Roland Redetzke, Leiter Kommunikation
roland.redetzke@sparkasse-hgp.de
Telefon: 05121 871-3973